

# **Initiative Transparente Zivilgesellschaft**

In der Arbeit der Bürgerstiftung Straubing genießt das Thema Transparenz einen hohen Stellenwert.

Aus diesem Grund unterstützt die Bürgerstiftung die Initiative Transparente Zivilgesellschaft von Transparency International Deutschland. Im Folgenden finden Sie alle Informationen über die Bürgerstiftung Straubing entsprechend der Selbstverpflichtung aufgeführt.

<https://www.transparency.de/mitmachen/initiative-transparente-zivilgesellschaft/>

## **1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr**

Bürgerstiftung Straubing, Theresienplatz 2, 94315 Straubing  
Gründungsjahr: 2011

## **2. Vollständige Satzung sowie Angaben zu den Zielen unserer Organisation**

Die vollständige Satzung finden Sie als externen Link hinterlegt.

## **3. Angaben zur Steuerbegünstigung**

Die Bürgerstiftung Straubing ist aufgrund der Förderung gemeinnütziger Zwecke durch Bescheinigung des Finanzamtes Straubing, Steuernummer 162/147/00658, vom 04.06.2021, nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

## **4. Name und Funktion wesentlicher Entscheidungsträger**

Die Bürgerstiftung Straubing wird von den Organen der Stadt Straubing nach kommunalrechtlichen Vorschriften verwaltet und vertreten. Der Oberbürgermeister der Stadt Straubing, Herr Markus Pannermayr, vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Herr Gerhard Schmid, berufsm. Stadtrat a.D., ist besonderer Vertreter der Bürgerstiftung und ehrenamtlicher Projektleiter.

Der Stadtrat wählt 28 Privatpersonen und Vertreter von Unternehmen für die Dauer der derzeitigen Wahlperiode in den Stiftungsbeirat.

Der Beirat soll insbesondere vor der Entscheidung über die Verwendung der Erträge gehört werden. Er kann Vorschläge zu konkreten Zielen, Prioritäten sowie zum Konzept der Projektarbeit im Rahmen der Stiftungszwecke machen.

Folgende Personen erklären ihre Bereitschaft, (weiterhin) im Stiftungsbeirat die Arbeit der Bürgerstiftung aktiv zu unterstützen.

Bast Franz

Beckmann Carl Christian, Prof. Dr.

Christ Hannelore

Dengler Philipp, Raiffeisenbank Straubing

Fuchs Andreas

Gruber Erich

Haferkorn Jürgen

Kreuzer Martin, Dr., Sparkassen Niederbayern-Mitte

Ingerl Heidi

Karner Simone

Krembs Hans-Herbert

Lohmeier Hans, Altbürgermeister

Loibl Arthur  
Pfleger Herbert  
Schampel Gabriele  
Schmid Gerhard, ehrenamtlicher Projektleiter und besonderer Vertreter des Oberbürgermeisters  
Schneider Andreas  
Schrock Christine  
Schröder Hans  
Speigl Florian  
Stelzl Maria, Altbürgermeisterin  
Tannhäuser Sigrid  
Ullrich Peter  
Völk Markus, Prof. Dr. med.  
Webster Heidi

## **5. Bericht über die Tätigkeiten**

Die Bürgerstiftung Straubing betreut derzeit folgende Projekte, die auf der Homepage unter [www.buergerstiftung-straubing.de](http://www.buergerstiftung-straubing.de) dargestellt werden.

## **6. Personalstruktur**

Die Bürgerstiftung Straubing wird von den Organen der Stadt Straubing nach kommunalrechtlichen Vorschriften verwaltet und vertreten. Herr Oberbürgermeister Markus Pannermayr vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich.

Herr Gerhard Schmid, berufsmäßiger Stadtrat a.D. und Mitglied des Stiftungsbeirates, ist besonderer Stellvertreter des Oberbürgermeisters und ehrenamtlicher Projektleiter der Bürgerstiftung.

Die Stadt Straubing übernimmt die Kosten für die Verwaltung der Bürgerstiftung. In der Geschäftsstelle stehen Frau Rita Hilmer und Frau Sandra Krä sowie Frau Evi Neuner als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Bei Projektarbeiten freut sich die Bürgerstiftung über die aktive ehrenamtliche Mithilfe von Straubinger Bürgern, insbesondere der Mitglieder des Stiftungsbeirates.

## 7. Mittelherkunft

Für 2025 stellt sich die Mittelverwendungsrechnung wie folgt dar:

|                                                                     | 2025              | 2024             |
|---------------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|
| <b>I. Ideeller Bereich</b>                                          |                   |                  |
| Einnahmen                                                           | 44.537,75         | 49.639,82        |
| Ausgaben                                                            | 55.085,87         | 56.774,69        |
| Überschuss/Verlust                                                  | -10.548,12        | -7.134,87        |
| Auflösung und Verbrauch von steuerlichen Rücklagen                  | 0,00              | 0,00             |
| Zuführung zu steuerlichen Rücklagen (max. 10% der sonstigen Mittel) | -4.453,78         | -4.963,98        |
| <b>II. Vermögensverwaltung</b>                                      |                   |                  |
| Einnahmen                                                           | 4.725,68          | 15.881,98        |
| Ausgaben                                                            | 1.002,69          | 833,19           |
| Überschuss/Verlust                                                  | 3.722,99          | 15.048,79        |
| Auflösung und Verbrauch von steuerlichen Rücklagen                  | 0,00              | 0,00             |
| Zuführung zu steuerlichen Rücklagen (max. 1/3 des Überschusses)     | -1.241,01         | -5.016,26        |
| <b>Zwischensumme Berichtsjahr</b>                                   | <b>-12.519,92</b> | <b>-2.066,32</b> |

### Mittelverwendung gesamt

|                                              |            |            |
|----------------------------------------------|------------|------------|
| Verwendungsüberhang/ -rückstand Vorjahr      | 108.574,78 | 110.641,10 |
| Verwendungsüberhang/ -rückstand Berichtsjahr | 96.054,86  | 108.574,78 |
| davon als Verbindlichkeit                    | 5.862,45   | 2.917,00   |

## 8. Mittelverwendung

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderzwecke stellt sich wie folgt dar:

| Förderzweck                    | Satzungszweck         | Ausgeschüttet in 2025 |
|--------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Ferienakademie                 | Bildung und Erziehung | 19.746,24 €           |
| Miteinander, Sprachförderung   | Bildung und Erziehung | 5.240,00 €            |
| Kinder-Uni                     | Bildung und Erziehung | 4.667,76 €            |
| Mitgehen am Mittwoch           | Seniorenhilfe         | 2.040,00 €            |
| Tafeln am Mittwoch             | Seniorenhilfe         | 11.971,00 €           |
| Erzählcafe                     | Seniorenhilfe         | 5.127,84 €            |
| Sicher mobil im Alter          | Seniorenhilfe         | 360,00 €              |
| Senioren im Museum             | Seniorenhilfe         | 365,00 €              |
| Gemeinsames Singen             | Seniorenhilfe         | 500,00 €              |
| Digital dabei/zusammen digital | Seniorenhilfe         | 181,89 €              |
| Repair Cafe                    | Umweltschutz          | 1.500,00 €            |
| Leihladen                      | Umweltschutz          | 500,00 €              |
| Öffentlichkeitsarbeit          |                       | 901,24 €              |
| Einwerben von Stiftungsmitteln |                       | 1.752,90 €            |
| Künstlersozialkasse            |                       | 232,00 €              |
| <b>Summe</b>                   |                       | <b>55.085,87 €</b>    |

### **9. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten**

Es bestehen keine gesellschaftsrechtlichen Verbindungen zu Dritten.

### **10. Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10 Prozent des Gesamtjahresbudgets ausmachen**

Es gab es keine Einzelspenden von juristischen Personen, die mehr als 10 % des Gesamtbudgets ausmachten.